für die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau

AZ:

30 DS 2/ 0152

Sachbearbeiter: Herr Plischka

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Werkausschuss VGBEN	öffentlich	08.09.2025
Verbandsgemeinderat Bad Ems-Nassau	öffentlich	25.09.2025

Vergabe der Wasserleitungsbauarbeiten in Dausenau, Rosengarten

Die VGW Bad Ems – Nassau beabsichtigen den altersbedingten Austausch von Trinkwasserleitungen im Bereich „Im Rosengarten“ in der OG Dausenau. Aufgrund von Inkrustierungen ist der Leitungsquerschnitt stark reduziert, was zunehmend die Versorgungssicherheit gefährdet. Die Leitungstrassen befinden sich im westlichen Rand der Ortslage von Dausenau. Vorgesehen ist die Erneuerung der Tief- und Hochzonenleitungen „Im Rosengarten“ inklusive eines Hausanschlusses mit einer Länge von ca. 210 m und die Tiefzonenleitung „Ackertspforte“ einschließlich der Leitung im Steilhang mit 136 m Länge.

Die Arbeiten müssen unter Vollsperrung im Baufeld der Straßen „Im Rosengarten“ und „Ackertspforte“ ausgeführt werden. Die ausgeschriebenen Bauleistungen sind innerhalb maximal 50 Arbeitstagen bis spätestens zum 30. April 2026 vollständig fertigzustellen. Im Vorfeld der Maßnahme wurde die Trasse bereits gerodet. Die Ortsgemeinde beteiligt sich nicht an der Maßnahme und der Wirtschaftsweg im Rosengarten wird in den aufgebrochenen Bereichen mit einer gleichwertigen Oberfläche wiederhergestellt. Die Bauleistung wurde über die Vergabepattform subreport öffentlich nach VOB ausgeschrieben, die Submission fand am 12.08.2025 statt. Es beteiligten sich 5 Bieter, deren Angebote zur Eröffnung zugelassen wurden.

Nach Prüfung aller Angebote empfiehlt das Planungsbüro Dr. Siekmann + Partner, den Auftrag an die Willi Sauer GmbH aus Koblenz zu vergeben.

Um eine größtmögliche Bieterbeteiligung durch die Baufirmen zu erhalten, wurde die Maßnahme mit einem flexiblen Ausführungszeitraum ausgeschrieben. Mit den Arbeiten kann direkt nach der Auftragsvergabe begonnen werden, sodass die Abwicklung der Maßnahme komplett in 2025, verteilt auf 2025 und 2026, oder zur Gänze im Jahr 2026 erfolgen könnte.

Finanzielle Auswirkungen:

Das günstigste Angebot beläuft sich auf 277.643,05 € netto, was gegenüber der Kostenschätzung des Planungsbüros i.H.v. 281.316,00 € netto mit einer Abweichung von nur ca. 1 % abschließt.

Mit den zu erwartenden zusätzlichen Kosten für:

Suchschürfen	ca. 3000,00 €
Rodungsarbeiten	ca. 7000,00 €
Grenzpunktbestimmungen	ca. 3000,00 €
Ingenieurhonorare	ca. 20.000,00 €

ergeben sich geschätzte Gesamtkosten i. H. v. ca.: 311.000,00 €

Unter der Maßnahme 8602505 wurden im Wirtschaftsplan für das Jahr 2025 Gesamtkosten i. H. v. von 205.000,00 € netto veranschlagt. Somit sind die eingestellten Mittel für die Maßnahme nicht auskömmlich. Die Finanzierung ist trotzdem wie folgt gewährleistet:

Fertigstellung im Jahr 2025:

125.000 € aus der Maßnahme 8604102 (Alter Postweg, Fachbach - Auftrag wird frühestens 2026 vergeben).

Fertigstellung im Jahr 2026:

Auftragsvergabe über die Verpflichtungsermächtigung aus Maßnahme 8604102 (siehe oben), Ausgabenansätze 2026 werden im neuen Wirtschaftsplan eingestellt.

Beschlussvorschlag:

Die Wasserleitungsbauarbeiten in Dausenau im Rosengarten werden zu einer Nettogesamtsumme von 277.643,05 € an die Firma Willi Sauer GmbH & Co. KG aus Koblenz vergeben.

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister